

GEWERKSCHAFT ja oder nein???

Beitrag von „elefantenflip“ vom 21. Oktober 2003 21:06

Ich bin in die GEW eingetreten. Ich fand, dass es wichtig ist, sich einem Interessensverband anzuschließen, der uns "Einzelkämpfer" vertritt. Inhaltlich fühle ich mich nicht immer vertreten und wundere mich, warum nicht mehr gegen manche Entscheidungen STurm gelaufen wird, andererseits habe ich im Moment nicht die Kraft, mich zu engagieren (als Mutter von 2 Kindern und arbeitend bin ich voll ausgelastet). Also motze ich nicht darüber, denn ich denke, nur der darf den Mund auf tun, der auch wirklich etwas einbringt. Aber die Zeiten werden auch wieder anders werden.

Andererseits hat meine Freundin sich mit Hilfe der GEW damals einklagen können - sonst hätte sie noch keine feste Stelle. So ist über das Inhaltliche hinausgehend die Gewerkschaft auch eine Stütze, die bei Schwierigkeiten hilft. U.U. braucht man Personalräte und die situieren sich aus den Gewerkschaften. Sie helfen zwar auch, wenn man nicht in der GEwerkschaft ist, doch finde ich es dann nicht so gut, nur zu nehmen.

Was bietet die GEW noch? Einmal im Jahr den Grundschultag, ich glaube auch Realschul - und Gesamtschultag, versch. Arbeitsgruppen in den Ortsverbänden, Mitgliederzeitschrift.

flip